

GEMEINSAM Gemeinde**brief**

der Evangelischen
Kirchengemeinden Dühren & Sinsheim



Was trägt?! Übungsweg auf Ostern zu 3

Was klingt! Konzert der Bezirkskantorei 3

Was cool ist! Angebot für Vorkonfirmierte 7

März bis
Mai 2025

Ausgabe
2.

www.eki-duehren.de
www.eki-sinsheim.de

KNOSPEN ZAUBER

Das Weidenkätzchen
will uns zeigen: Bald gibts
Blätter auf den Zweigen.

Inhalt

Geistliches Wort	1
Bibelwoche Hospiztage 2025 Rückblick	2
Passionszeit	3
Geistliche Spielleute	4
Ostern Konfirmation/Jubelkonfirmation	5
Familie Kinder Jugend	6
Kinderhaus	8
Meldungen	9
Termine	10
Wiederkehrendes Katharinenstift	12
Sozialstation Sinsheim	13
Diakonisches Werk	14
Psychologische Beratungsstelle	15
Geburtstage	16
Abendmahl kurz erklärt	18
Aus den Kirchenbüchern	19
Sponsoren	20
Kontakte Personen Infos	21



Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Sinsheim

Kirchplatz 5 | 74889 Sinsheim und

Evangelische Kirchengemeinde Dühren

Karlsruher Str. 54 | 74889 Sinsheim

Redaktion:

Pfrin Annette Röhrs (V.i.S.d.P.) | Ramona Reichert |

Claudia Jacob

Herstellung: Druckerei Maulbetsch GmbH/Layout: E. Müller

(EM)/ekiba.de | Häuselgrundweg 1 | 74939 Zuzenhausen

Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 3000 Stück und wird an alle evangelischen Haushalte kostenlos verteilt. Lesermeinungen und Spenden sind herzlich willkommen. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Texte und Bilder. Hinweis in eigener Sache: Fotos mit Kindern sind manchmal bewusst unscharf gehalten, um ihre Rechte zu schützen!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **25. April 2025**

Ich glaube

Liebe Leserin, lieber Leser,



© Kirchengemeinde Sinshelm

in diesen Tagen jährt sich der Tod von Dietrich Bonhoeffer zum 80. Mal. Der Pfarrer und Theologe wurde am 9. April 1945 in den letzten Wochen des 2. Weltkrieges im KZ-Flossenbürg hingerichtet. Der Ökumenische Heiligenkalender führt ihn am 9. April als „evangelischen Heiligen“ – in jedem Fall ist er einer der geistlichen Väter der Evangelischen Kirche nach dem Krieg. Von Anfang an hatte er sich dem NS-Regime entgegengestellt: Als

Pfarrer, als Theologe und später als Mitglied einer Gruppe im Widerstand, die das Attentat vom 20. Juli 1944 vorbereitete. Dietrich Bonhoeffer, der 1943 wegen „Wehrkraftzersetzung“ inhaftiert wurde, saß da schon im Gefängnis.

Bonhoeffer nahm seinen Glauben radikal ernst und zog daraus immer wieder klare Konsequenzen. Für ihn war Christsein nicht bloß eine Frage des persönlichen Glaubens oder der kirchlichen Lehre, sondern bedeutete, aktiv für Gerechtigkeit einzutreten – auch wenn das persönliche Risiko bedeutete und Widerstand gegen die staatliche Macht erforderte. Er stellte Jesus Christus ins Zentrum seines Denkens und Handelns und war überzeugt, dass die Kirche nicht schweigen darf, wenn Menschen unterdrückt werden. Schon früh warnte er vor Hitler, widersprach öffentlich dem Führerprinzip und setzte sich in der „Bekennenden Kirche“ für eine Kirche ein, die sich nicht vom NS-Regime vereinnahmen lassen sollte. Während viele Kirchen sich anpassten, lehnte er es ab, sich einer Ideologie zu beugen, die Menschen verfolgte und vernichtete. Stattdessen stellte er sich entschieden gegen die Diskriminierung der Juden und trat für eine Kirche ein, die sich weder von menschenfeindlichen Ideologien noch von staatlicher Macht bestimmen lässt.

In dieser Tradition steht auch die Theologin Dorothee Sölle, die nach dem Zweiten Weltkrieg auch wegen Bonhoeffers theologischer Erkenntnisse zur bedeutendsten Vertreterin der „Befreiungstheologie“ wurde. Dorothee Sölle trat ein für einen Glauben und eine Kirche, die sich in der Nachfolge Christi konsequent an die Seite der Schwachen und Ausgegrenzten stellt und überall dort die Stimme erhebt, wo die Gerechtigkeit Gottes mit Füßen getreten wird – in Diktaturen und Demokratien, in Armut und Ausgrenzung, in Kriegen und an den Rändern der Gesellschaft. Sie widersprach einem Glauben, der sich

in Innerlichkeit zurückziehen will, und forderte stattdessen eine Kirche, die nicht nur betet, sondern auch handelt. Für sie bedeutete Nachfolge, sich einzumischen – in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Eine Kirche, die schweigt, wo Menschen leiden, verliert für Sölle ihre Glaubwürdigkeit. So kämpfte sie gegen soziale Ungerechtigkeit, gegen Umweltzerstörung, gegen Militarismus – und für eine Welt, in der Gottes Gerechtigkeit nicht nur eine Hoffnung bleibt, sondern Wirklichkeit wird.

Durch diese Tage und Wochen berührt und begleitet mich ein modernes Glaubensbekenntnis, das Dorothee Sölle geschrieben hat. Es berührt mich, weil es voller Hoffnung und Zuversicht von Gottes Liebe und seiner Verheißung für diese Welt spricht. Eine Hoffnung, die ich in diesen Zeiten dringend brauche:

Ich glaube an Gott, / der die Welt nicht fertig geschaffen hat / wie ein Ding, das immer so bleiben muss. / Ich glaube an Gott, / der den Widerspruch des Lebendigen will / und die Veränderung aller Zustände / durch unsere Arbeit und Politik.

Ich glaube an Jesus Christus, / der recht hatte, / als er genau so wie wir / an der Veränderung der Zustände arbeitete / und darüber zugrunde ging. / Ich glaube an Jesus Christus, / der aufersteht in unser Leben, / dass wir frei werden von Angst und Hass / und seine Revolution weiter treiben.

Ich glaube an den Geist, / an die Gemeinschaft aller Völker / und unsere Verantwortung für das, / was aus unserer Erde wird. / Ich glaube an den gerechten Frieden, / an die Möglichkeit eines sinnvollen Lebens für alle Menschen. / Ich glaube an die Zukunft dieser Welt Gottes und des Menschen.

Amen.

Ihr **Pfarrer Hendrik Fränkle**



Altar in der Sühnekapelle Flossenbürg mit Bonhoeffer-Büste

Bibeltage

Wenn es Himmel wird

Die **ökumenischen Bibeltage in Dühren** und auch für alle Sinsheimer*innen 😊 finden in diesem Jahr im März statt. Es begleiten uns Texte aus dem Johannes-Evangelium.

Sonntag, 9. März um 10:30 Uhr, Eröffnungsgottesdienst in der Nikolauskirche mit dem ökum. Kirchenchor.

Montag, 10. März um 18:30 Uhr wird Dr. Wolfgang Gramer aus Bietigheim-Bissingen den ersten Abend zum Thema „Die Hochzeit in Kana“ gestalten.

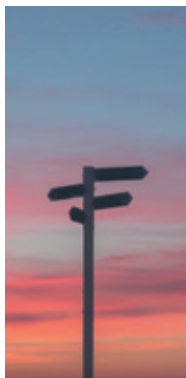
Montag, 17. März um 18:30 Uhr referiert Dr. Jürgen Kegler aus Schwetzingen über „Die Heilung am Teich Bethesda“.

Montag, 24. März um 18:30 Uhr erklärt uns Bruno Strnad aus Sinsheim die „Speisung der fünftausend Menschen“.

Montag, 31. März um 18:30 Uhr findet der vierte Bibelabend statt; der Referent/die Referentin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Alle Abende finden im Prälat-Bauerhaus, Zum Steinbock 42 statt, im Anschluss können bei einer Tasse Tee und einem Stück Kuchen die gewonnenen Eindrücke geteilt werden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



© unspplash.com

Hospiztage



Hospiztage 2025

des Kirchlich Ambulanten Hospizdienstes Kraichgau e.V.

Mi. 19. März 2025 | 19:00 Uhr | 5,- Euro

Bad Rappenau, Ev. Gemeindehaus, Kirchplatz 3

Der Buchautor und Pastor der Vineyard-Gemeinde Speyer **Reinhard Rehberg** spricht über „Heilung wie zu Jesu Zeiten... gibt es das heute auch noch?“

Sa. 29. März 2025 | 19:00 Uhr | 17,- Euro

Eppingen, Ev. Stadtkirche, Katharinenstr. 10

Der Redner, Autor und Schauspieler **Samuel Koch** referiert zu „Das Leben geht weiter, als man denkt - wie man in Krisenzeiten Mut und Zuversicht bewahrt“

Herzliche Einladung zu den Vorträgen. Ticketverkauf über www.cvents.de oder über www.kirchlich-ambulanter-hospizdienst.de/aktuelles/

Rückblick

Sterben und dann

Wie will ich sterben und begraben werden und was kommt eigentlich dann? An drei Abenden im Herbst ist eine Gruppe von Interessierten diesen Fragen nachgegangen. Ihr Fazit: Es war gut, sich diesen Themen zu stellen. Eine Neuauflage der Gesprächsreihe für den kommenden Herbst ist geplant.



© Clarissa Böhm-Weiser

Passionszeit

Was trägt?! – in der Fastenzeit

Die Wochen vor Ostern, im kirchlichen Jahreskreis die Passions- oder auch Fastenzeit genannt, sind traditionell eine Zeit, wo der Blick mal wieder nach innen geht: Was ist mir wichtig? Was trägt mich? Wie geh ich mit Schwierigem in meinem Leben um? Wie bleibe ich verbunden mit mir und mit Gott? Verschiedene Veranstaltungen in unseren Gemeinden laden ein, diesen Fragen nachzugehen, Antworten zu suchen und zu entdecken.

Ein spiritueller Weg auf Ostern zu – 7 Wochen gemeinsam

Unter der Überschrift „Was trägt?!“ wollen wir uns auf den Weg durch die Passionszeit auf Ostern zu machen: Jede und jeder für sich und einmal in der Woche gemeinsam. Bei der täglichen Zeit der Stille begleiten uns Gedanken, Gebete, Lieder und bei den wöchentlichen Treffen tauschen wir uns über unsere Erfahrungen aus und erhalten Impulse für die neue Woche. Herzliche Einladung am ersten Abend auch erst einmal unverbindlich hineinzuschnuppern! Der gemeinsame Weg ist ein gemeinsames, ökumenisches Angebot und wird von einem kleinen gemeinsamen Team geleitet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Annette Röhrs.

14./21./28. März und am **4. und 11. April um 18:00 Uhr** im Gemeindehaus in Sinsheim.

Labyrinth in der Stadtkirche – verschlungenen Wegen nachgehen

In den Tagen vor Ostern wird in der Sinsheimer Stadtkirche ein Labyrinth aufgebaut, das einlädt, den eigenen verschlungenen Wegen nachzugehen und zur eigenen Mitte zu kommen. Ab wann genau, das Labyrinth zu begehen ist, stand bei Drucklegung noch nicht fest. Bitte gucken Sie zeitnah in den Stadtanzeiger oder auf die Homepage.



Neue Passionslieder zum Mitsingen

Der ökumenische Kirchenchor Dühren unter der Leitung von Volker Steiger lädt am **12. März um 19:00 Uhr** zu einem musikalischen Mitmach-Ausflug in die Welt moderner Passionslieder, hauptsächlich aus dem blauen Liederbuch, ein. Alle, die Lust am Singen haben, sind herzlich eingeladen! Man muss weder im Chor noch aus Dühren sein 😊. Zwischen den Liedern gibt es Texte, Gedichte, Gebete.

Bleib bei mir, Herr – Abendlieder-Gottesdienst

Am **16. März um 18:00 Uhr** im Gemeindehaus in Sinsheim nehmen wir uns Zeit für die vielen schönen Abendlieder in unseren Gesangbüchern.

Was trägt?! in der Karwoche

Palmsonntag – Meditativer Gottesdienst und geistliches Theater

Den Einzug Jesu in Jerusalem einmal anders feiern: Am Palmsonntag-Morgen um **10:00 Uhr in der Stadtkirche** mit einem meditativen Gottesdienst in und um das Labyrinth und am Palmsonntag-Abend um **19:00 Uhr in St. Marien, Dühren**, mit den Geistlichen Spielleuten, siehe auch S. 4

Zu Tisch – Gottesdienste an Gründonnerstag

Gemeinsam mit Jesus haben sich seine Freunde gestärkt für das, was auf sie zukam. So wollen wir es auch tun!

15:00 Uhr Tischabendmahl im Prälat-Bauer-Haus

in Dühren. Der Frauenkreis lädt alle herzlich ein!

19:00 Uhr Tischabendmahl in der Stadtkirche

Zu Tisch – Gottesdienste mit Abendmahl am Karfreitag

Jeweils um **10:00 Uhr in der Nikolauskirche** (mit dem Bläserensemble Credo) **und in der Stadtkirche.**

Was trägt!

Hausabendmahl

Wenn es Ihnen oder Ihren Angehörigen nicht mehr möglich ist, in den Gottesdienst zu kommen, Sie oder Ihre Angehörigen aber gerne mal wieder Abendmahl feiern wollen, kommen wir gerne zu Ihnen. Melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros.

BezirksKANTOREI
Sinsheim

Konzert zur Todesstunde Jesu

Am **18. April um 15:00 Uhr** lädt die Evangelische Bezirkskantorei Sinsheim zu einem besonderen Konzert in der Passionszeit ein: „**The Crucifixion**“ von **John Stainer** wird aufgeführt. Zusammen mit Min Woo an der Orgel und zwei Gesangssolisten wird dieses bewegende Werk in einer Passionsmeditation zum Leben erweckt. **John Stainer** (1840–1901) war einer der bedeutendsten Musiker der viktorianischen Ära in

... Fortsetzung

Großbritannien. Als Komponist, Organist und Chorleiter prägte er die englische Kirchenmusik maßgeblich. „The Crucifixion“ wurde 1887 uraufgeführt und ist bis heute eines seiner bekanntesten Werke. Es erzählt die Geschichte der Passion Jesu anhand biblischer Texte, die durch Choräle und Dichtungen des anglikanischen Pfarrers Reverend J. Sparrow-Simpson ergänzt werden.

Musikalisch unterscheidet sich Stainers „The Crucifixion“ von den zeitgleich in Großbritannien bekannt gewordenen Passionen Johann Sebastian Bachs. Statt auf große dramatische Effekte zu setzen, ist Stainers Musik eher ruhig und kontemplativ gehalten.

Erleben Sie diesen ergreifenden musikalischen Ausdruck der Passionsgeschichte und lassen Sie sich von der Musik in die Gedankenwelt dieser Zeit entführen. Der Eintritt ist frei; eine Spende für die Kirchenmusik ist willkommen.

WARUM PASSION?

Warum muss das denn sein,
Dein Leiden, Herr?
Unschuldiger verurteilt werden,
sterben am Kreuz?
Auferstehen?
Das ist doch unmenschlich!

Ich soll Dir aus dem Weg gehen,
Dich nicht durcheinanderbringen?
Dir hinterhergehen
mit meinem Kreuz
bis zu Deinem Kreuz?
Das ist doch unmenschlich!

Damit Du mit mir tragen kannst
mein Kreuz,
mein Leiden,
mein Sterben?
Damit ich lebe?
Wirklich, Du bist Gottes Sohn!

REINHARD ELLSEL

Was trägt?! – wenn das Licht sich langsam zeigt

Die Zeit zwischen Karfreitag und dem Ostermorgen sind „in der Welt“ geprägt von Ostervorbereitungen: Einkaufen, alles noch schön machen... und von der Freude auf Familienzeit, oder auch der Traurigkeit, wenn sie ausfällt.

Im kirchlichen Jahreskreis sind die Tage zunächst mal tief dunkel. Gottseidank (!) wissen wir, dass bald der Morgen graut.

Geistliche Spielleute



Wenn dieser Morgen kommt – Das Dührener Osterspiel

Geistliches Theater ist eine uralte Tradition und wird seit drei Jahrzehnten auch in Dühren gelebt. Dieses Jahr mit einem Osterspiel: Auf der Grundlage eines Gottesdienstes werden die einzelnen Elemente der Osterbotschaft in Szene gesetzt, wie etwa die Grablegung Jesu, die Höllenfahrt, aber auch der Ostermorgen mit der Erfahrung des leeren Grabes. Die Botschaft von der Auferstehung Jesu wird dabei konfrontiert mit Erfahrung von Tod und Auferstehung in der Gegenwart. Eine ukrainische Mutter, die ihren getöteten Sohn sucht, kommt in dem dramaturgischen Gottesdienst ebenso vor wie das weltweite Schicksal von Müttern, die ihre eigenen Kinder begraben müssen. Am Ende legen Christen, die gegen den Tod kämpfen, Zeugnis ab von ihrer Hoffnung auf Auferstehung.

Neben dem Schauspiel-Ensemble wirken eine Schola mit unter der Leitung von Dagmar Nerpel und ein Kammermusikensemble unter der Leitung von Beate Fischer. Regie führt Franz Kapinus, durch den Gottesdienst führen die beiden Liturginnen Anita Hruza von der katholischen Kirche und Pfarrerin Annette Röhrs.

Die Premiere ist am **Samstag, 12. April**, weitere Aufführungen finden am Palmsonntag, **13. April** und am Samstag vor Ostern, den **19. April, jeweils um 19:00 Uhr** in der katholischen Kirche St. Marien, Zum Steinbock 42, statt.

Ostern

Gottes Segen und das eigene Ja



ZUR KONFIRMATION

Ich bin mit dir und
will dich behüten,
wo du hinziehst.
(Genesis, Kapitel 28,15)

© gemeindefriede.evangelisch.de

Was trägt! – in der Osterzeit

„Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden.“ So lautet der traditionelle Osterruf, der davon singt: Neuanfänge gibt es, auch wenn es aussichtslos erscheint. Das feiern wir gemeinsam!

Feier der Osternacht

Auf den Weg in den neuen Morgen machen wir uns mit dem liturgischen Osterspiel der Geistlichen Spielleute in Dühren um **19:00 Uhr in St. Marien, Dühren.**

Den neuen Morgen feiern!

Um **05:30 Uhr an der Nikolauskirche** in ökumenischer Gemeinschaft, um **05:30 Uhr in der Stadtkirche** und um **07:00 Uhr auf dem Sinsheimer Friedhof** mit dem Posaunenchor.

Festgottesdienste Ostersonntag

Um **10:00 Uhr in der Stadtkirche**, um **10:30 Uhr in der Nikolauskirche** mit dem ök. Kirchenchor. In beiden Gottesdiensten feiern wir Abendmahl.

Ostermontag

10:00 Uhr Familiengottesdienst in der Stadtkirche mit anschließendem Osterbrunch.

Der Himmel geht über allen auf!

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir **Himmelfahrt** unter freiem Himmel: am **29. Mai um 10:30 Uhr auf dem Parkplatz bei der Burghalde.**

Konfirmation

Unsere Konfis sagen Ja! Am **4. Mai um 10:00 Uhr in der Stadtkirche.** Wir freuen uns mit ihnen und ihren Familien! Konfirmiert werden: Samuel Bauer | Andre Dehn | Luca Digiglio | Lucian Ernst | Carlo Klinger | Ines Lieder | Lars Müller | Lenn Papouschek | Christian Petri | Finn Sakschewsky | Angelina Sax | Noah Schiek | Paul Senges | Leyla Stoll | Viktoria Tretyakov | Ben Walter | Jannis Weber | Eugen-Maxim Wukkert.

Am **11. Mai um 10:00 Uhr in der Nikolauskirche** wird Julia Biermann konfirmiert. Wir freuen uns, dass sie sich entschieden hat, in Dühren Konfirmation zu feiern. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern. Es gibt ausreichend Sitzplätze.

Ja zum Konfi-Unterricht

Ein neuer Konfi-Jahrgang beginnt – für Dühren und Sinsheim gemeinsam. Eingeladen sind alle, die bis zum 30. Juni 13 Jahre alt werden oder nach den Sommerferien die 8. Klasse besuchen. Getauft sein muss man nicht.

Konfi sein bedeutet, sich mit den großen Fragen des Lebens auseinanderzusetzen: Was hat es mit Gott, dem Glauben und dem Leben auf sich? Was soll das Leben eigentlich? Woran glaube ich – oder nicht? Wer ist eigentlich Gott? Und was passiert in unserer Kirchengemeinde? Diese und viele weitere Fragen werden in der Konfi-Zeit behandelt. Der Unterricht ist locker und abwechslungsreich gestaltet und wird durch eine Konfi-Freizeit und einige Ausflüge ergänzt. Denn eines ist sicher: Konfi soll Spaß machen!

Unsere Treffen finden an einem Mittwochnachmittag, einem Samstag im Monat und einem Wochenende statt. Den genauen Plan gibt es bei der Anmeldung. Die Anmeldung für Sinsheim und Dühren ist am Mittwoch, **21. Mai um 19:00 Uhr** im Gemeindehaus in Sinsheim (Werderstr. 7). Eltern und zukünftige Konfis sind herzlich eingeladen. Bitte Familienstammbuch mitbringen. Alternativ: Online-Anmeldung auf www.eki-sinsheim.de oder im Pfarramt (Tel. 4741, sinsheim@kbz.ekiba.de).

Das Ja erinnern – Jubelkonfirmation (1975, 1965, 1960, 1955 oder 1950)

Auch 2025 feiern wir am **6. April um 10:00 Uhr in der Stadtkirche** (mit dem Posaunenchor) und **10:30 in der Nikolauskirche** (mit dem Kirchenchor). In der Stadtkirche besteht im Anschluss die Möglichkeit, bei einem Getränk ins Gespräch zu kommen. Wer teilnehmen möchte, – egal ob die Konfirmation in Sinsheim, Dühren oder anderswo stattgefunden hat – meldet sich bitte bald im Pfarramt Sinsheim (Tel. 4714). Bitte informieren Sie auch ehemalige Klassenkamerad*innen, die nicht hier leben und zu denen Sie noch Kontakt haben. Danke.

Familie | Kinder | Jugend



Weil du mich trägst – Tauffest 2025

Am **Samstag, 5. Juli 2025** feiern wir um **15:00 Uhr** unser Tauffest mit Gottesdienst und anschließender Feier auf dem Waldparkplatz Sommerhölde direkt beim Waldspielplatz.

In entspannter, kindgerechter Atmosphäre und unter freiem Himmel bietet sich die Gelegenheit, ohne große Fest-Planung oder Kosten Ihr Kind zu taufen und einen schönen Nachmittag mit Ihren Gästen zu verbringen. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen mit uns weiter zu feiern. Aber vielleicht wollen Sie auch Ihre eigene Feier organisieren. Das ist beides möglich.

Wenn Sie Lust auf ein außergewöhnliches Tauffest mit anderen Familien haben, nutzen Sie gerne unsere Online-Anmeldung (QR-Code scannen) oder www.eki-sinsheim.de oder schreiben Sie eine Mail an sinsheim@kbz.ekiba.de.



Einladung zur Krabbelkirche

Kirche für die Kleinsten: singen, spielen, basteln, eine biblische Geschichte erzählt bekommen oder Spannendes daraus mit den Sinnen erfahren – das gibt es ab Februar **an jedem 4. Samstag im Monat** in der Krabbelkirche (nicht in den Schulferien). Alle Kinder von 0-3 sind zusammen mit Mama/Papa/Oma/Opa, bzw. einer Begleitperson ihrer Wahl ins Gemeindehaus eingeladen.

Die Krabbelkirche findet **zwischen 11:00 und 12:30 Uhr** statt und endet gemeinsam mit der Kinderkirche.

Kinderkirche in Sinsheim

An jedem **4. Samstagvormittag im Monat**

ist ab 09:30 Uhr im Sinsheimer Gemeindehaus **Kinderkirche**.

Mit schönen Ausnahmen:

Im **März** gibt es die **KiKi-Übernachtung vom 22. auf den 23. März**.

Nähere Infos bei jenniferfranzi@aol.com
Im April ist Osterferien-Pause (herzliche Einladung zum Osterfamilien-Gottesdienst mit Brunch am Ostermontag um 10:00 Uhr in der Stadtkirche).

Am **24. Mai** gibt's dann **Zirkuszeit**.



Kinder-Familien-Kirche in Dühren

22. März um 15:00 Uhr im Krabbelgruppenraum unter der kath. Kirche, Eingang über das Atrium.

Nach einer Andacht gibt es Bastelangebote für die Kinder und Erzählzeit für Eltern, Großeltern ...

Familienkreis

Cooler Zeiten in cooler Gesellschaft. Herzliche Einladung an alle Sinsheimer Familien zu gemeinsamen Nachmittagen (Beginn 14:30 Uhr, Ende ca 17:30 Uhr):

8. März:

Experimente mit Farben und Licht
April - FERIENPAUSE

10. Mai:

Spiel, Spaß und Eis

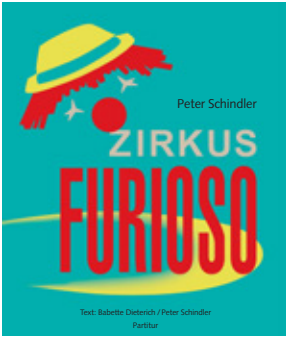
Familienfreizeit im Juli

Wir wollen in diesem Jahr gemeinsam ein Wochenende (**11.-13.07.**) in Neckargerach in Tipis übernachten und rund um den Platz viel Tolles erleben: Spiele, Kreativangebote, Paddeln auf dem Neckar, Wanderung durch die Margarethenschlucht, Singen, Kochen und vieles mehr.

Meldet euch über den QR-Code an und schreibt eure Rückfragen an:

meike.schmidtke@web.de





Kinderchöre verwandeln sich in „Zirkus Furioso“

Kunterbunt, spannend, voller Akrobatik, Witz und natürlich einfach nur furios jagt seit dem Probenstart im Januar in den Kinderchorgruppen eine Zirkusnummer die nächste.

Geprobt wird für das **Musical „Zirkus Furioso“** von Peter Schindler. In dem Stück führt Direktor Pimpelmoser durch die Zirkusvorstellung, bei der allerdings nicht alles so funktioniert, wie geplant. Gleich zu Beginn muss er feststellen, dass seine Assistentin Bella Stella verschwunden ist, auch der Tanzbär hat keine Lust aufzutreten. Direktor Pimpelmoser gerät dabei ganz schön ins Schwitzen, doch zum Glück verschaffen ihm andere Artisten etwas Zeit.

Das Publikum darf sich jetzt schon auf eine Vorstellung mit schillernden Seifenblasen, galoppierend Zirkuspferden, der Seiltänzerin Graziosa und mehr freuen. Manege frei heißt es am **27. Juli** im Rahmen des Gemeindefestes in der **Stadtkirche**.



Kinderchöre beim Weihnachts-Krippenspiel

© Nadine Binkete

1, 2, 3 Kinderchöre!

Ab sofort singen die Kinder in drei Altersgruppen. Ende Januar nahm der Wichtelchor für Kindergartenkinder zwischen 4 und 6 Jahren Fahrt auf. Hier lernen die Kinder auf spielerische Art den Umgang mit der Singstimme und können auch schon erste Auftritt mit den anderen Chorgruppen mitmachen. Kinder, die noch mitmachen wollen, dürfen sich gerne anschließen, in einer der drei Chorgruppen mitzusingen. Kinder aus Dühren sind herzlich willkommen! Treffen sind **jeweils dienstags** (außer in den Schulferien) im Gemeindehaus in der Werderstraße 7:

🎵 **Wichtelchor** (Kindergartenkinder ab 4 Jahren),
13:15–13:45 Uhr

🎵 **Spatzenchor** (Grundschul Kinder der 1. und 2. Klasse),
14:15–14:45 Uhr



🎵 **Kinderkantorei** (Kinder ab dem 3. Schuljahr),
15:00–15:45 Uhr

Kontakt und weiter Infos bekommen Sie auf den Internetseiten der evangelischen Kirchengemeinde Sinsheim oder per Mail an Bezirkskantor Thomas Braun: Thomas.Braun@kbz.ekiba.de

Einladung zu den Voko-Treffen

Spaß und Abenteuer für Kinder ab Klasse 5!

Alle Kinder ab der 5. Klasse, die noch keine Konfirmand*innen sind, sind herzlich eingeladen zu unseren monatlichen **Voko-Treffen** (Vor-Konfis)! Wir treffen uns **jeden 2. Samstag im Monat von 16:00–18:00 Uhr** im Gemeindehaus, Werderstr. 7. Wir wollen gemeinsam spielen, basteln und experimentieren. Ihr habt die Möglichkeit, Freunde zu treffen, neue zu finden und gemeinsam Spaß zu haben. Und auch noch ein bisschen mehr über Gott und die Kirche zu erfahren 😊. Weitere Infos bei Pfr. Hendrik Fränkle unter Hendrik.Fraenkle@kbz.ekiba.de. Wir freuen uns auf euch!



Jugendtreff Sonderbar – Dein Treffpunkt!

Von Februar bis Juli öffnet die Sonderbar ihre Türen für alle Konfis und Konfirmierten. **An jedem zweiten und vierten Freitag im Monat, jeweils von 18:00 bis 21:30 Uhr**, bietet der Jugendtreff eine ideale Gelegenheit, alte Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu schließen. Egal, ob du einfach nur entspannen, spannende Gespräche führen oder an abwechslungsreichen Aktivitäten teilnehmen möchtest – hier ist für jeden etwas dabei. Die Sonderbar wird zum Treffpunkt für alle, die eine gute Zeit in einer entspannten Atmosphäre verbringen möchten. Wir freuen uns auf dich!



Mini-Zirkus 2025

Freut euch jetzt schon auf unser Sommerferienprogramm. Von **25.08. bis 29.08.2025** gibt es wieder eine Zirkusfreizeit für Kinder von 4–7 Jahren. Jetzt schnell anmelden und den Termin im Kalender vormerken!



Kinderhaus



Von Pflastern, Knallwut und goldenen Gabeln

Das Frühjahr erwartet den Kindergarten mit vielen neuen Aktivitäten. Das Team bildet sich zum Thema „Werkstatt(t)räume“ bei Sandra Keßler weiter, nachdem bereits im Januar gemeinsam mit ihr das „Bild vom Kind“ erarbeitet wurde.

Zusätzlich findet der Erste-Hilfe-Kurs statt, damit wir im Fall der Fälle Ersthelferinnen sein können. Auch die Vorschulkinder hatten einen Erste-Hilfe-Kurs, sodass auch unsere Kinder Erste-Hilfe leisten können. Außerdem haben die Vorschulkinder ihren „SeSiSta“ (Selbstbehauptungs-) Kurs erfolgreich gemeistert und wurden am Waldtag vom Forstamt begleitet.

Im März gehen alle Kindergartenkinder ins Theater „Knallwut – Ein Hoch auf die Gefühle“ sowie die Vorschulkinder zusätzlich in „Tigerwild“.

Außerdem freuen wir uns auf den alljährlichen Flohmarkt am 29. März, der dieses Jahr im Gemeindehaus stattfindet. Freuen Sie sich auf Kaffee, Kuchen und Waffeln, während Sie fleißig nach Schnäppchen Ausschau halten.

Im April sind wir alle schon auf den Elternabend gespannt, welcher sich mit dem Thema „gesunde Ernährung und positive Tischkultur“ beschäftigt. Gemeinsam mit den Eltern werden wir, nach einem kurzen themenbezogenen Vortrag der AOK, zu Abend essen und die goldene Gabel verleihen.

Die Ruhe vor dem Sturm erwartet uns im Mai, denn hier sind, bis auf den Waldtag und die Kinderkirche, bisher keine Aktivitäten geplant. So haben wir ausreichend Zeit für die Vorbereitungen des Gemeindefestes, an dem wir uns selbstverständlich beteiligen werden. Wir sind gespannt, welche spontanen Aktivitäten uns in den nächsten drei Monaten erwarten und freuen uns auf die Zeit mit den Familien. Schauen Sie gerne regelmäßig auf unserer Homepage vorbei, um über aktuelle Themen und Aktionen informiert zu sein: www.ml-kinderhaus.de.

Für Interessierte bieten wir selbstverständlich Hausführungen mit Informationen über die konzeptionellen Inhalte an.

Meike Schmidt

Leitung Martin-Luther-Kinderhaus



© Ina Schneider

KINDERSACHEN-BASAR

Alles rund ums Kind: Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Autositze usw.

Samstag
29. MÄRZ 2025

von 13-16 Uhr
IN SINSHEIM

Werderstraße 7
Martin-Luther-
Gemeinde-
haus

Tisch Indoor: 12 Euro

Tisch Outdoor: 8 Euro

Anmeldung unter:
elternbeirat-mik-snh@gmx.de

Anmeldeschluss:
31.01.2025

KAFFEE
WAFFELN
KUCHEN

Auch zum mitnehmen

Sollten Sie Gemüse- oder Obstreste zuhause haben, die Sie nicht mehr benötigen, freuen sich unsere drei Kaninchen jederzeit über Futterspenden.

Meldungen

Pfarrbüro Dühren

Ab sofort ist das Pfarrbüro in Dühren in der Karlsruher-Straße 54 nur noch **freitags von 09:00–12:00 Uhr** besetzt. Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie uns per mail: duehren@kbz.ekiba.de.

Bei dringenden Angelegenheiten rufen Sie bitte Pfarrerin Annette Röhrs an: 0174 9179275.

Pfarrhaus Dühren

Was lange währt, wird endlich gut: Wir freuen uns, dass das Dührener Pfarrhaus in Erbpacht an eine Dührener-Familie geht.

WhatsApp-Kanal für Sinsheim UND Dühren



Sie wollen informiert werden, wenn Sie es wollen. Über den WhatsApp-Kanal der Kirchengemeinden Sinsheim und Dühren rufen Sie Meldungen zu aktuellen Veranstaltungen in unseren Gemeinden ab!

Einfach **QR-Code scannen** oder in WhatsApp unter Aktuelles den Kanal „Ev. Kirchengemeinden Sinsheim und Dühren“ suchen und abonnieren.



Musik zur Marktzeit

Am **10. Mai um 10:00 Uhr** gibt es wieder eine Musik zur Marktzeit in der Stadtkirche. Das Programm stand bei der Drucklegung noch nicht fest. Aber schön, wird's! Versprochen.

Bethel sagte Danke

für 1000 kg Kleidung aus Dühren und 3500 kg aus Sinsheim!

Kirchenputz in Sinsheim

Am **28. März ab 15:00 Uhr** wecken wir die Stadtkirche aus dem Winterschlaf und rücken allen Spinnweben und Wollmäusen auf den Leib. Wir freuen uns auf alle, die uns dabei unterstützen. Gerne Lieblingsputzgeräte mitbringen 😊.



1. Advent 2025 Kirchenwahlen.de

Mitmischen!

Es ist zwar noch hin: Am 1. Advent 2025 werden die Leitungsgremien der Kirchengemeinden neu gewählt. Aber das Nachdenken darüber, wer denn Teil der neuen Teams in Dühren und Sinsheim werden könnte, hat begonnen. Interessiert?

Was Sie mitbringen: Lust an Kirche und Glauben. Freude an Teamarbeit. Begeisterungsfähigkeit und Gelassenheit. Für alle weiteren Infos am besten die Mitglieder der amtierenden Kirchengemeinderäte und/oder Pfarrerin Röhrs und/oder Pfarrer Fränkle ansprechen. P.S. Der Gottesdienst ist nicht an jedem Sonntag Pflicht. Wenn Sie selbst gerade keine Zeit oder Energie haben, aber jemand kennen, der in Ihren Augen für den Kirchengemeinderat ein Gewinn wäre, sprechen Sie die Person doch mal an. Manchmal braucht es jemanden, der einen auf Ideen bringt.



März 2025

Sonntag, 02.03.			
10:00 Uhr	Gemeindehaus	Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs
Freitag, 07.03.			
18.30 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Team
Sonntag, 09.03.			
10:00 Uhr	Gemeindehaus	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Fränkle
10.30 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst mit Eröffnung der ökum. Bibeltage	Team
Montag, 10.03.			
18.30 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Ökum. Bibeltage	Team
Mittwoch, 12.03.			
19:00 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Neue Passions-Lieder singen	Team
Freitag, 14.03.			
18:00 Uhr	Gemeindehaus	„Was trägt?!“ Übungsweg	Pfarrerin Röhrs und Team
Sonntag, 16.03.			
18:00 Uhr	Gemeindehaus	Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs
Montag, 17.03.			
18.30 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Ökum. Bibeltage	Team
Freitag, 21.03.			
18:00 Uhr	Gemeindehaus	„Was trägt?!“ Übungsweg	Pfarrerin Röhrs und Team
Samstag, 22.03.			
11:00 Uhr	Gemeindehaus	Kinderkirchen-Übernachtung	Team
	Gemeindehaus	Krabbelkirche für Kinder von 0-3 J.	Pfarrerin Fränkle
15:00 Uhr	St. Marien (kath. Kirche)	Kinder-Familien-Kirche	Team
Sonntag, 23.03.			
10.00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs
10:00 Uhr	Gemeindehaus	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Fränkle
Montag, 24.03.			
18.30 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Ökum. Bibeltage	Team
Freitag, 28.03.			
15:00 Uhr	Stadtkirche	Kirchenputz	Team
18:00 Uhr	Gemeindehaus	„Was trägt?!“ Übungsweg	Pfarrerin Röhrs und Team
Samstag, 29.03.			
13:00 Uhr	Gemeindehaus	Kindersachen-Bazar	Ev. Martin-Luther-Kinderhaus
Sonntag, 30.03.			
10:00 Uhr	Gemeindehaus	Gottesdienst mit dem Flötenensemble	Pfarrer Fränkle
Montag, 31.03.			
18.30 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Ökum. Bibeltage	Team

April 2025

Freitag, 04.04.			
18:00 Uhr	Gemeindehaus	„Was trägt?!“ Übungsweg	Pfarrerin Röhrs und Team
Sonntag, 06.04.			
10.00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	Pfarrer Fränkle
10.30 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	Pfarrerin Röhrs

Freitag, 11.04.			
18:00 Uhr	Gemeindehaus	„Was trägt?!“ Übungsweg	Pfarrerin Röhrs und Team
Samstag, 12.04.			
19:00 Uhr	kath. Kirche St. Marien		Aufführung Geistliche Spielleute
Sonntag, 13.04.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs
19:00 Uhr	kath. Kirche St. Marien		Aufführung Geistliche Spielleute
Gründonnerstag, 17.04.			
15:00 Uhr	Prälat-Bauer-Haus	Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pfarrerin Röhrs
19:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pfarrer Fränkle
Karfreitag, 18.04.			
10:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Röhrs
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Dekanin Glöckner-Lang
15:00 Uhr	Stadtkirche	Konzert der Kantorei zur Todesstunde	Bezirkskantorin Hölzle
Samstag, 19.04.			
19:00 Uhr	St. Marien (kath. Kirche)	Aufführung Geistliche Spielleute	
Ostersonntag, 20.04.			
05:30 Uhr	Nikolauskirche	Auferstehungsfeier	Pfarrerin Röhrs
05:30 Uhr	Stadtkirche	Osternacht	Pfarrer Fränkle
07:00 Uhr	Friedhof Sinsheim	Auferstehungsfeier	Dekanin Glöckner-Lang
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Fränkle
10:30 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Röhrs
Ostermontag, 21.04.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Familiengottesdienst mit Osterbrunch	Pfarrer Fränkle
Sonntag, 27.04.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst	Prädikant Ernst
Mai 2025			
Sonntag, 04.05.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Konfirmationsgottesdienst	Pfarrer Fränkle
Samstag, 10.05.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	Musik zur Marktzeit	Bezirkskantorin Hölzle
Sonntag, 11.05.			
10:00 Uhr	Nikolauskirche	Konfirmationsgottesdienst	Pfarrerin Röhrs
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Fränkle
Sonntag, 18.05.			
10:00 Uhr	Stadtkirche	musikalischer Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs
Mittwoch, 21.05.			
19:00 Uhr	Gemeindehaus	Anmeldung zur Konfirmation	Team
Samstag, 24.05.			
09:30 Uhr	Gemeindehaus	Kinderkirche	Team
11:30 Uhr	Gemeindehaus	Krabbelkirche für Kinder von 0-3 J.	Pfarrerin Fränkle
Sonntag, 25.05.			
10:00 Uhr	Nikolauskirche	Gottesdienst	Pfarrerin Röhrs
10:00 Uhr	Stadtkirche	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Fränkle
Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 29.05. Wir sind zum Gottesdienst in die kath. Kirche St. Marien eingeladen			
10:30 Uhr	Burghalde	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	Pfarrer Fränkle

Wiederkehrendes

Wiederkehrende Veranstaltungen unserer Gemeinden - zusätzlich zu den Gottesdiensten! Schnuppern Sie gerne rein! Weitere Infos gibt's auf der Homepage und im Pfarramt. In **DÜHREN** im Prälat-Bauer-Haus, in **SINSHEIM** im Gemeindehaus Werderstraße.

Musikalische Angebote

- Gospelchor** montags, wöchentlich
- Kantorei** mittwochs, wöchentlich
- Kinderchöre** dienstags, wöchentlich
- Flötenensemble** donnerstags, 14-tägig
- Posaunenchor** donnerstags, wöchentlich
- Ökumenischer Kirchenchor** mittwochs, wöchentlich
- Shantychor** montags, nach Absprache

Für Senior*innen

- Mittwochscafé** mittwochs, wöchentlich
- Frauenkreis** donnerstags, 14-tägig
20.03./03.+17.04./08.05./22.05.

Für Kinder und Familien

- Familienkreis** samstags, 2. Samstag im Monat
08.03./16.05.
- Krabbelgruppe Marinakäfer** freitags, 14-tägig
- Krabbelgruppe Krabbelkäfer** mittwochvormittags
nicht in den Schulferien

Für Jugendliche:

- Sonderbar** **Die Bar für alle ab der 5. Klasse**
freitags, 14-tägig
- VoKo** **Treff für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse**
samstags, 2. Samstag im Monat
08.03./12.04./10.05.

Für alle, die Lust haben:

- Come-in** freitags, 4. Freitag im Monat
28.03./23.05.
- Christliche Meditation** donnerstags, 3. Donnerstag im Monat
..... 20.03./24.04.(!)/15.05.
- Besuchsdienst** mittwochs (alle 2 Monate)
- Männerkreis** donnerstags,
..... i. d. R. 3. Donnerstag im Monat
- Glitzerzeit** Frauenkreis für Frauen zwischen
40 u. 60 Jahren, nach Absprache
- Geistliche Spielleute** dienstagabends
- Ökumenekreis** 2. Montag im Monat

Katharinenstift

Neues aus dem Katharinenstift

Mit einem Neujahrgottesdienst und anschließendem Sekt Empfang sind die Bewohnerinnen und Bewohner ins neue Jahr gestartet. Dekanin Christiane Glöckner-Lang konnte zahlreiche Gottesdienstbesucher begrüßen. Beim anschließenden Empfang sprach Thomas Happes, Vorsitzender des Heimbeirates, und wünschte allen Frieden fürs neue Jahr.

Geschäftsführerin Christina Langer berichtete, dass das Katharinenstift 2025 von einer Projektförderung der AOK mit 20.000 Euro profitiert. Das Geld wird eingesetzt, um die Mitarbeitergesundheit und das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner zu stärken.

Im Frühjahr 2025 soll es endlich soweit sein: Katharinenstift II in Kirchartd geht an den Start. Im vergangenen Jahr waren bereits die ersten Senioren im betreuten Wohnen eingezogen. Der Bezug des Pflegeheims hat sich durch die Corona-

Pandemie und die Insolvenz des Bau-trägers um Jahre verzögert. Im März 2025 soll es einen Tag der offenen Tür geben. Danach sollen die ersten 30 Bewohner einziehen können.

Wie auch in anderen Häusern ist es nicht leicht, Pflegepersonal zu gewinnen und zu halten. Für unsere neue Einrichtung stehen jedoch bereits jetzt ausreichend Pflegekräfte zur Verfügung.



Sozialstation Sinsheim



Wachsen für die Menschen

Im **März 2025** starten wir mit der neuen Tagespflege „Pfarrgarten“ in Waldangeloch. Sie ist Teil des Neubaus, der seit August 2023 auf dem Gelände in der Brückenstraße hinter der alten Hauptgeschäftsstelle, dem „alten Pfarrhaus“ gebaut wurde. Eine Parkebene für 12 PKWs befindet sich im Erdgeschoss, das Obergeschoss gehört vollständig der großen neuen Tagespflege und im Dachgeschoss wurde eine große Büroebene mit Konferenzraum für die Verwaltung der Sozialstation gebaut. Sie ist nun die neue Hauptgeschäftsstelle. Sie beheimatet mit 10 modernen Arbeitsplätzen die Abrechnung, Buchhaltung und Controlling, die Personalabteilung und die Geschäftsführung. Längst waren die Räume im alten Pfarrhaus nicht mehr ausreichend für das Verwaltungsteam.

Für knapp 1.000 Patienten und über 320 Mitarbeitende arbeitet dieses Team. Das alte Pfarrhaus wird grundlegend saniert. Es hat nicht nur ein neues Dach und eine neue Fassade erhalten, sondern es wird auch energetisch vollständig saniert und die Elektrik sowie Sanitäreanlagen modernisiert. Innen werden die Räume in großen Teilen erneuert und denkmalgerecht hergerichtet. Das Pflgeteam 2 und das Team „Essen auf Rädern“ erhalten zeitgemäße, großzügige, sehr gut ausgestattete Diensträume. Manche mögen sich fragen, ob und warum diese Investitionen überhaupt notwendig sind. Wir versichern Ihnen, dass wir diese Fragen genau abwägen. Unser Auftrag besteht darin, ein Arbeitgeber zu sein, der neben seiner ehrlichen, zugewandten und fördernden Personalführung sowie einer fairen und sehr guten Vergütung auch ein positives, wertschätzendes Ambiente für seine Mitarbeitenden schafft, die sich 24/7 an 365 Tagen im Jahr intensiv für unsere Patienten und Kunden einsetzen.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, **17.05.2025, ab 13:00 Uhr** laden wir Sie herzlich zum Tag der offenen Tür nach Waldangeloch ein. Hier dürfen Sie unsere neue Tagespflege und die Büroetage kennenlernen.



X-SPEKT ein Projekt

Wir stellen uns auf die Herausforderungen ein, die der demographische Wandel der nächsten 20 Jahre mit sich bringt. Gemeinsam mit anderen Akteuren aus der Pflege, der Politik und der Zivilgesellschaft beteiligen wir uns an dem spannenden Projekt X-SPEKT. In geführten Gesprächsgruppen wird erprobt, wie unsere Gesellschaft wieder lernen kann, sich füreinander zu interessieren, damit in der Zukunft die Menschen füreinander da sind und sich gegenseitig unterstützen und helfen.



X-SPEKT PFLEGE BAWÜ

EXperiment SPprechen, ErKennen und Tätig werden zur Gestaltung zukunftsfähiger Pflegestrukturen in Baden-Württemberg

Entwicklung & Durchführung



Diakonie Baden

beteiligte Sozialstationen



Evangelische Sozialstation Eppingen e.V.

Kirchliche Sozialstation Sinsheim e.V.

beteiligte Kommunen



Eppingen

Angelbachtal Zutenhausen



Land Baden-Württemberg
Förderung
Finanzförderung durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossenen hat

Diakonisches Werk



Kinderhilfefonds Kraichgau feiert Geburtstag

Seit zwei Jahrzehnten ist das Diakonische Werk aktiver Mitgestalter des Kinderhilfefonds Kraichgau. Der Kinderhilfefonds hat in den vergangenen 20 Jahre mit rund 600.000 Euro über 6.500 Kindern geholfen.

Jochen Bach, Geschäftsführung, erklärt: „Auch bei uns im Kraichgau leben Kinder und Jugendliche in Armut. Staatliche Leistungen decken zwar die Grundversorgung von Familien mit geringem finanziellem Spielraum, unvorhergesehene Ausgaben bringen Eltern aber schnell an die Grenzen ihrer finanziellen Möglichkeiten. Mit den Spendenmitteln aus dem Kinderhilfefonds Kraichgau können z. B. Einkommensausfälle kurzfristig überbrückt, Kleidung, Windeln und Lebensmittel angeschafft oder auch die benötigte Ausstattung für einen Aufenthalt im Landschulheim bezahlt werden. Ziel des Kinderhilfefonds Kraichgau ist es, Kindern und ihren Familien in finanziellen Notlagen zu helfen.“

Das Angebot des Kinderhilfefonds Kraichgau ist eng mit den Beratungsangeboten von Diakonie und Caritas verzahnt. Die sozialrechtliche Beratung, Schuldnerberatung, Ehe-/Lebensberatung und Schwangerschaftsberatung haben zwar zuerst die Eltern als Zielgruppe, wirken dadurch aber unmittelbar auf die Situation der Kinder ein. Die finanzielle Absicherung der ganzen Familie trägt zum Wohlbefinden auf der Beziehungsebene

innerhalb der Familie bei. In der Region sind die Mitarbeitenden von Caritas und Diakonie Teil vieler Netzwerke, die sich die Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Familien zum Ziel gesetzt haben. Daneben ist die Zusammenarbeit mit beteiligten Ämtern, Behörden, Schulen, Kindergärten und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe für die Mitarbeitenden selbstverständlich.

Finanzielle Hilfen aus Mitteln des Kinderhilfefonds Kraichgau werden im Rahmen der Sozialberatung von Caritas und Diakonie gewährt. Es wird im persönlichen Gespräch versucht, die Ursache der Notlage zu klären und möglichst nachhaltig Abhilfe zu schaffen. Dabei gibt es auch Unterstützung bei der Antragstellung auf vorrangige staatliche Leistungen und beim Einlegen von Widersprüchen gegen fehlerhafte Bescheide.

Durch die finanzielle Unterstützung der Familien, leistet der Kinderhilfefonds Kraichgau einen Beitrag zur Verbesserung der Zukunftschancen für die Kinder und ist eine Investition in die Zukunft unserer Gesellschaft insgesamt.

Diakonie

Jochen Bach: „Unser Dank gilt den vielen Privatpersonen, Kirchengemeinden, Firmen, Vereinen und anderen Spender*innen. Dank geht natürlich auch an unsere Schirmherr*innen, die durch ihr Engagement und dem ein oder anderen guten Wort an der richtigen Stelle, zum Erfolg des Fonds beitragen.“

Kinderarmut gibt es auch bei uns!

Auch bei uns im Kraichgau leben Kinder und Jugendliche in Armut. Staatliche Leistungen decken zwar die Grundversorgung von Familien mit geringem finanziellem Spielraum, unvorhergesehene Ausgaben bringen Eltern aber schnell an die Grenzen ihrer finanziellen Möglichkeiten.

Mit den Spendenmitteln aus dem Kinderhilfefonds Kraichgau können z. B. Einkommensausfälle kurzfristig überbrückt, Kleidung, Windeln und Lebensmittel angeschafft oder auch die benötigte Ausstattung für einen Aufenthalt im Landschulheim bezahlt werden.

Ziel des Kinderhilfefonds Kraichgau ist es, Kindern und ihren Familien in finanziellen Notlagen schnell und unbürokratisch zu helfen.



Das bedeutet Armut für Kinder!

Jedes Kind hat das Recht auf eine unbeschwertere und abgesicherte Kindheit mit allen Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung!

Kinder und Jugendliche, die von Armut betroffen sind, können oftmals in ihrer persönlichen Entwicklung nicht ausreichend gefördert werden. Sie sind oft von Aktivitäten Gleichaltriger ausgeschlossen, haben einen schlechteren Zugang zu Bildung und ein höheres Gesundheitsrisiko. Ihre Kindheit ist von den existenziellen Sorgen ihrer Eltern geprägt.

Von der Region für die Region!

Mit den Spendengeldern aus dem Kinderhilfefonds Kraichgau können wir Kinder individuell und bedarfsorientiert unterstützen.

Spenden an den Kinderhilfefonds kommen vollständig und ohne Abzug von Verwaltungskosten bei den betroffenen Kindern und Jugendlichen an!

Die Beratungsstellen von Diakonie und Caritas klären in der persönlichen Beratung die Bedürftigkeit, weisen auf vorrangige Hilfen und leisten bei Bedarf ergänzende Hilfen aus dem Kinderhilfefonds an.

Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung. Halten Sie uns zu helfen und spenden Sie an den Kinderhilfefonds Kraichgau!



Die Schirmherrschaft über den Fonds haben:

- die Oberbürgermeister*innen der großen Kreisstädte im Kraichgau: Sinshelm, Eppingen und Bad Rappenau
- und die Dekan*innen des evangelischen Kirchenbezirks und des katholischen Dekanats im Kraichgau

Wir tragen gemeinsam die Idee des Kinderhilfefonds und verantworten die sach- und sinnngemäße Verwendung Ihrer Spenden.

Wir freuen uns über Spenden* an:

Kinderhilfefonds Kraichgau
Volkebank Kraichgau
IBAN: DE26 6729 2200 0000 0119 16
BIC: GENODE33WIE
Sparkasse Kraichgau
IBAN DE 26 6635 0036 0007 0229 32
BIC: BRUSDE33XXX

*Für eine Spendenbescheinigung teilen Sie uns bitte Ihre Adresse mit; bei Beträgen bis 200 € legen Sie dem Finanzamt den Überweisungsbetrag vor.

Kontakt

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.
Hauptstraße 53-55
74889 Sinshelm
Telefon: 07261 2382
standort.sinshelm@caritas-rhein-neckar.de
www.caritas-rhein-neckar.de/
kinderhilfefonds-kraichgau

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Diakonisches Werk im Rhein-Neckar-Kreis
Beratungsstelle Sinshelm
Kirchplatz 4
74889 Sinshelm
Telefon: 07261 97580-0
sinshelm@dw-rn.de
www.dw-rn.de

Diakonie
Diakonisches Werk im Rhein-Neckar-Kreis

Bildquellen:
istock.com/aldorado10 (Teletext), pixabay.com
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier
Stand: November 2024

Kinder-HILFE!-fonds Kraichgau

eine gemeinsame Initiative von

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Diakonisches Werk im Rhein-Neckar-Kreis

Psychologische Beratungsstelle



Eine Woche Fastenwandern im Alltag

Ein Kursangebot der Psychologischen Beratungsstelle

Wer seine Essens- und Lebensgewohnheiten unter die Lupe nehmen will, kann dies beim Fastenwandern ganz entspannt tun. Vom **16. Mai bis 22. Mai** lädt die Psychologische Beratungsstelle Sinsheim alle Interessierten täglich zu einer abendlichen Wanderung ein.

Beim Gehen können alle anliegenden Fragen, Bedenken, Wünsche und Tipps mit der Diätassistentin und Fastenleiterin Barbara Schneckenberger besprochen werden. Dabei gibt es genügend Trinkpausen und Möglichkeiten zum Rasten.

Das Tee- und Saftfasten nach der Methode von Dr. Buchinger ist für jeden gesunden Menschen geeignet. Es reinigt und entschlackt den Körper und bietet die Chance der Neubesinnung und der Veränderung. Die täglichen Treffen in einer Gruppe von Gleichgesinnten verhelfen dazu, die Woche leicht und unbeschwert anzugehen und sich auszutauschen. Ganz nebenbei stärkt die Bewegung den Körper und tut der Seele gut. Verbunden sind die Treffen mit Informationen, Ernährungstipps und Entspannungsübungen sowie Perspektiven für die Umsetzung im Alltag.

Informationsabend:

Mittwoch, dem 7. Mai von 18:00 bis 20:00 Uhr
Psychologische Beratungsstelle Sinsheim Werderstr. 84
(Wir sind umgezogen!)

Anmeldungen und Information

unter 07261 1060 oder www.pbs-sinsheim.de



GEBURTSTAGE

1.03.-31.05.2025

finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe.



© gemeindefreievangeltisch.de



*Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in deinem Rücken sein;
sanft falle Regen auf deine Felder
und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.*

© gemeindefreievangeltisch.de



Foto: Vornstran

Zu dir rufe ich,
Herr; denn Feuer hat
das Gras der Steppe
gefressen,

die Flammen
haben alle Bäume
auf dem Feld
verbrannt.

Auch die Tiere auf
dem Feld schreien
lechzend zu dir;

denn die Bäche sind
vertrocknet.

Joel 1,19–20

VERTRAUEN AUF GOTT

Wie werden Menschen mit schweren Schicksalsschlägen fertig – zum Beispiel mit traumatischen Erfahrungen in der Kindheit? Die Resilienzforschung fragt nach den Faktoren, die es einem Menschen ermöglichen, auch unter widrigen Umständen ein gutes Leben zu führen. Neben verlässlichen Beziehungen und Optimismus gehört auch die Spiritualität zu einer der Säulen der Widerstandsfähigkeit. Unumgänglich ist es für den Betroffenen, dass er seine schwierige Situation als Herausforderung akzeptiert.

Das Buch des Propheten Joel ist ein anschauliches Beispiel für den resilienten Umgang mit einem traumatischen Erlebnis. Es schildert eine Heuschreckenplage, die wie ein feindliches Heer das Land verwüstet und ausgetrocknet hat. Der Prophet Joel verstummt nicht resigniert, sondern er klagt Gott, was

geschehen ist. Und er empfiehlt seinen Landsleuten, dass sie ihr Verhältnis zu Gott ins Reine bringen: „Zerreißt eure Herzen, nicht eure Kleider, und kehrt um zum HERRN, eurem Gott! Denn er ist gnädig und barmherzig, langmütig und reich an Huld und es reut ihn das Unheil.“ (Joel 2,13) Das Vertrauen auf Gott eröffnet eine neue Zukunft.

Georg Neumark besingt die christliche Resilienz so (EG 369,7):

„Sing, bet und geh auf Gottes Wegen,
verricht das Deine nur getreu
und trau des Himmels reichem Segen,
so wird er bei dir werden neu.
Denn welcher seine Zuversicht
auf Gott setzt, den verlässt er nicht.“

REINHARD ELLSEL



Ev. Kirchengemeinde
Sinsheim

Gemeinsam Abendmahl feiern

Gemeindeleben
kurz erklärt!



Die Einsetzungsworte

Die Einsetzungsworte Jesu bilden mit Brot und Wein den Kern des Abendmahls als Sakrament. In ihnen verspricht uns Jesus seine - und damit auch Gottes - Nähe und Vergebung.

Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach:

Nehmt und esst, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Solches tut zu meinem Gedächtnis.

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl, dankte und gab ihnen den und sprach:

Nehmt hin und trinket alle daraus, dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches tut, so oft ihr's trinkt, zu meinem Gedächtnis.

Vaterunser

Das Vaterunser ist das Gebet, das Jesus seine Jüngerinnen und Jüngern gelehrt hat. Mit ihm kann die Gemeinde auf die Einsetzungsworte antworten. Das Vaterunser kann aber auch nach dem Dankgebet am Ende des Abendmahls gebetet werden.

*Vater unser im Himmel:
Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.*

*Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.*

Warum feiern wir Abendmahl?

Christinnen und Christen feiern das Abendmahl in Erinnerung an das letzte gemeinsame Essen Jesu mit seinen Jüngern am Abend vor seiner Kreuzigung.

An diesem Abend hat Jesus das Abendmahl "eingesetzt", d.h. er hat seinen Jüngerinnen und Jüngern aufgetragen, sich immer wieder durch gemeinsame Mahlfeiern an ihn zu erinnern.

In den *Einsetzungsworten* verspricht er, bei jedem Abendmahl dabei zu sein - und zwar ganz "real": Jesus - und damit Gott - kommt uns im Abendmahl ganz nahe. Das will Jesus zum Ausdruck bringen, wenn er das Brot als "seinen Leib" und den Wein als "sein Blut" bezeichnet.

Damit wird auch deutlich: Die Gemeinschaft mit Gott betrifft nicht nur den Geist oder irgendwelche anderen scheinbar »besseren Teile« des Menschen, sondern der ganze Mensch wird mit Leib und Seele in die Gemeinschaft mit Gott eingeladen.

In Erinnerung an die vielen Mahlgemeinschaften Jesu, von denen die Bibel erzählt, sind alle Menschen eingeladen - nicht wichtig sind Konfession, Alter, Geschlecht, Erfolg oder Scheitern:

Neben der Gemeinschaft stehen immer auch Vergebung, Versöhnung und Gottes unbedingte Liebe im Zentrum des Abendmahls

Agnus dei: "Lamm Gottes"

Das "Agnus dei" bittet um Frieden und Erbarmen. Auch wenn sich die Worte in unseren Ohren alt und unverständlich anhören:

Das "Agnus Dei" möchte zum Ausdruck bringen, dass sich im Leben, im Sterben und in der Auferstehung Jesu zeigt: Jesus beseitigt alles, was zwischen Gott und uns stehen könnte.

Es gibt keine "Sünde", die so groß wäre, dass sie uns von Gott trennen muss: kein Fehlverhalten, kein Scheitern, keine Lieblosigkeit und keine Gottvergessenheit. Das alles nimmt Jesus weg und gibt uns dafür seinen Frieden.



Friedensgruß

Weil uns Jesus seinen Frieden schenkt, sind auch wir dazu aufgefordert und in der Lage, Frieden und Versöhnung anzubieten. Der (symbolische) Ausdruck dafür ist der Friedensgruß. Jeder Gottesdienstbesucher ist eingeladen, den Personen um sich herum den Frieden zu wünschen mit den Worten:

Friede sei mit dir! - Und mit dir

Wie feiern wir Abendmahl?

Die Abendmahlsfeiern in unserer Gemeinde haben in der Regel einen bestimmten Ablauf mit Gebeten, Liedern und (biblischen) Texten, die jedes Mal gleich oder ähnlich sind.

In dieser kleinen Broschüre wollen wir Ihnen einen möglichen Ablauf vorstellen und ein wenig über die Hintergründe informieren.

Einleitung: das Lobgebet

Das Lobgebet bildet die Einleitung bzw. Überleitung zum Abendmahl. Mit dem Lob Gottes erbitten wir seine Nähe. Oder besser gesagt: mit dem Lob Gottes machen wir uns selbst klar, dass uns Gott in unserem Leben und in unserem Gottesdienst immer nahe ist. Wir richten uns auf seine Nähe und Gegenwart hin aus.

Sanctus: Heilig, heilig

Das Lob Gottes mündet in den Sanctus-Gesang der Gemeinde. Wir stimmen ein in den himmlischen Gesang der Engel. Das "heilig, heilig" bildet den Soundtrack oder die Hymne, die Gottes Gegenwart begleitet - ähnlich einer Hymne beim Auftritt eines Königs oder einer Königin.



Kommt: die Einladung

Nach unserer Überzeugung sind ausdrücklich alle getauften Christinnen und Christen zum Abendmahl eingeladen. In der Nachfolge Jesu wird darüber hinaus niemand ausgelassen, der die Gemeinschaft mit Christus und unserer Gemeinde sucht. Die Einladung, zum Teilen von Brot und Wein nach vorne an den Altar zu kommen, macht deutlich, dass das Abendmahl ein Geschenk Gottes ist:

Kommt, denn es ist alles bereit.

Schmeckt und seht, wie freundlich Gott ist. Wohl dem, der ihm vertraut!

Brot und Kelch: die Austeilung

Für die Austeilung von Brot und Wein treffen wir uns in einem (oder mehreren) großen Kreisen um den Altar. Zuerst wird das Brot ausgeteilt, danach der "Kelch". In unserer Gemeinde sind sowohl der Gemeinschaftskelch als auch Einzelkelche üblich. Beim Gemeinschaftskelch wird aus einem Kelch getrunken, der regelmäßig gedreht und desinfiziert wird.

Bei den Einzelkelchen bekommt jede und jeder einen eigenen kleinen Kelch. Ob der Kelch mit Wein oder mit Traubensaft gefüllt ist, wird bei der Einladung angekündigt.

Brot und Wein werden mit den sog. "Speworten" übergeben. Der Empfang kann mit einem "Amen" beantwortet werden.

Brot des Lebens - für dich! Amen.

Kelch des Heils - für dich! Amen.

oder

Christi Leib für dich gegeben! Amen.

Christi Blut für dich vergossen! Amen.

Gemeinsamer Abschluss

Nach der Austeilung sind alle eingeladen sich die Hand zu reichen. Nach einem kurzen Segenswort löst sich der Kreis auf. Manche halten an ihrem Platz noch einen Moment stehend zum Gebet inne, andere setzen sich sofort hin.

Das stärke und bewahre euch im Glauben zum ewigen Leben. Amen.

Taufen | Trauungen | Bestattungen

DÜHREN

Vier Gemeindeglieder wurden bestattet

SINSHEIM

Ein Kind wurde getauft.

Zehn Gemeindeglieder wurden bestattet.



Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.

Levitikus 19,33

SPEISEKARTEN

Ich gehe durch die Stadt und lese Speisekarten: Pizza, Spaghetti Bolognese, Gyros, Kebab, Ayran, Pelmeni, Nigiri. So eine Fülle! Selbst in meiner kleinen Stadt.

Noch vor 60 Jahren hat kaum jemand gewusst, was sich hinter „Spaghetti Bolognese“ verbirgt. Heute gibt es kaum jemanden, der es nicht weiß. Italienische Gastarbeiter – wie man sie nannte – haben vor gut einem halben Jahrhundert auch das mit nach Deutschland gebracht, was sie gerne essen. Pizza und Pasta zum Beispiel. Aus Griechenland kamen mit den Menschen Gyros, Fladenbrot und Feta zu uns, aus der Türkei Kebab und Ayran. In den 80er Jahren brachten die sogenannten Russlanddeutschen Pelmeni und Borschtsch ins Land. Auf Märkten oder Festivals kann ich mittlerweile ukrainische und albanische Spezialitäten probieren.

Manchmal komme ich ins Gespräch mit den Menschen, die sie mir anbieten. Viele von ihnen sind nicht freiwillig nach Deutschland gekommen. Den Gastarbeitern bot sich hier, was sie in ihren Ländern kaum finden konnten: Arbeit. Manche blieben hier und holten ihre Angehörigen nach. Aber oft waren es erst die Kinder und Kindeskiner, die sich hier wirklich zu Hause fühlten. Andere Menschen aus dem Iran oder der Ukraine sind vor Kriegen oder Verfolgung geflohen. Viele möchten hier arbeiten und etwas zurückgeben an das Land, das sie aufgenommen hat.

Speisekarten erzählen mir von der Geschichte des Landes, in dem ich lebe. Sie sind für mich ein Symbol, welch ein Reichtum entstehen kann, wenn Menschen nach Deutschland kommen und willkommen geheißen werden, wenn sie sich hier einbringen und ein gutes Miteinander gelingt.

TINA WILLMS

DER NEUE PEUGEOT 308
THE NEW FACE OF PEUGEOT



autohaus Dörr GmbH
74889 Sinsheim-Dühren

HAARSTUDIO SAMIRA
N°17

Samira Spanberger

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mo. Ruhetag

Karlsruherstraße 17
74889 Sinsheim/Dühren
Tel. 07261/2965

www.haarstudio-samira.de
info@haarstudio-samira.de



Malerbetrieb KEIL

- Trockenbau
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Renovierungsarbeiten
- Gips- & Sanierungsarbeiten

www.maler-keil.de TELEFON 07261 7350897
E-MAIL info@maler-keil.de

Die Würde des Menschen geht über den Tod hinaus

Bestattungsinstitut Schock



- Bestattungen aller Art
- Eriedigung der Formalitäten
- Traueranzeigen und Druck
- Vorsorgeberatung

Wir stehen Ihnen zur Seite
Tag und Nacht erreichbar
Tel. 07261/2808 oder 0171/7866811

Bäckerei Klaus Mayer
Seit 1899 täglich frisch



Seilerstraße 5
74889 Sinsheim-Dühren
Tel. 07261/4147

abisz

www.Schreinerei-Schock.de
Fenster und Türen • Balkongeländer
Einbruchschutz • Sonnenschutz

Sportplatzweg 17, 74889 Sinsheim-Dühren Tel. 07261/2808



GRABMALE Stall

Kreative Denkmäler in ausgesuchten Materialien

74889 Sinsheim-Dühren
Tel. 0 72 61 / 1 20 40
Fax 6 52 14

Natursteine



OHR
MEINE METZGEREI

KARLSRUHERSTR. 36 / 74889 SINSHEIM-DÜHREN
07251 979909 / INFO@METZGEREI-OHR.DE
WWW.METZGEREI-OHR.DE



RASIG
Glaserei & Fensterbau

Volker Rasig
Karlsruher Str. 44a - 74889 Sinsheim
Tel: 07261/2238 - Fax: 07261/62576
info@rasig-fenster.de - www.rasig-fenster.de

Kontakte | Personen | Infos



Evangelische Kirchengemeinde Sinsheim

Pfarrer Hendrik Fränkle

Kirchplatz 5 | 0176 55059615
hendrik.fraenkle@kbz.ekiba.de

Pfarrerinnen Annette Röhrs

Karlsruher Straße 54 | 0174 9179275
annette.roehrs@kbz.ekiba.de

Jugenddiakon Simon Claas

Kirchplatz 5 | 0160 4086867
simon.claas@kbz.ekiba.de

Pfarramt Kirchplatz 5

Ramona Reichert, Sekretariat | Tel. 07261 4714
sinsheim@kbz.ekiba.de | Öffnungszeiten:
Mo 09:30-12:00 | Di 09:30-12:00 u. 14:00-17:30 |
Do 09:30-12:00 u. 14:00-17:30 | Mi + Fr geschlossen |
www.eki-sinsheim.de

Evangelisches Martin-Luther-Gemeindehaus Sinsheim

Werderstr. 7 | 74889 Sinsheim

Evangelisches Bezirkskantorat Kraichgau

Monika Decker, Dekanat-Sekretariat | Tel. 07261 92490
Salome Hölzle, Kantorin | Tel. 0157 88119937
Thomas Braun, Kantor
bezirkskantorat.kraichgau@kbz.ekiba.de

Evangelische Bezirksjugend Kraichgau

Claudia Notheisen, Bezirksjugendreferentin
bezirksjugend.kraichgau@kbz.ekiba.de

Evangelisches Martin-Luther-Kinderhaus

Meike Schmidt, Leitung | Tel. 07261 4990
kiga.sinsheim@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Dühren

Pfarrerinnen Annette Röhrs

annette.roehrs@kbz.ekiba.de | 0174 9179275

Pfarramt

Karlsruher Str. 54
Claudia Jacob, Sekretariat | 07261 2547
Fr 09.00-12.00 Uhr
duehren@kbz-ekiba.de | www.eki-duehren.de

Pfarrerinnen Annette Röhrs

annette.roehrs@kbz.ekiba.de | 0174 9179275

Prälat-Bauer-Haus

Zum Steinbock 42 | 74889 Dühren

Spendenkonten der Kirchengemeinden

Sinsheim:

Volksbank Kraichgau | IBAN DE22 6729 2200 0140 7164 05
BIC GENODE61WIE

Dühren:

Volksbank Kraichgau | IBAN: DE64 6729 2200 0010 0031 05
BIC: GENODE61WIE
Sparkasse Kraichgau | IBAN: DE98 6635 0036 0007 0340 52
BIC: BRUSDE66XXX

Der Gemeindebrief wird durch Mitarbeitende gegen eine freiwillige Spende verteilt.

**Die Geistlichen Spielleute präsentieren
Wenn dieser Morgen kommt
Das Dührener Osterspiel**



**Samstag, 12. April, Palmsonntag, 13. April,
Karsamstag, 19. April 2025, 19.00 Uhr
in der Katholischen Kirche St. Marien in Dühren**